

Alleinerziehende erhalten bessere Hilfe

Vertreter des Kreises und privater Organisationen gehören zu einem neuen Netzwerk im Landkreis

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Ein Arbeitskreis von Fachleuten soll sich in Ostprignitz-Ruppin künftig für Interessen und Bedürfnisse von Alleinerziehenden einsetzen. Das Netzwerk wurde Ende Februar in Neuruppin gegründet, teilte der Kreis jetzt mit. Die Initiative ging von Birgit Uhlworm, Geschäftsführerin des Vereins Selbsthilfegruppen Alleinerziehender (SHIA), aus. Unterstützt wurde sie von den Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises, Judith Melzer-Voigt, und der Stadt Neuruppin, Ines Rehfeld, sowie von Manuela Jeibmann vom Netzwerk Gesunde Kinder. Im Arbeitskreis engagieren sich nun Vertreter verschiedener Verwaltungen des Kreises und privater Organisationen. Mit dabei sind das Jugendamt, der Weiße Ring, die Frauenberatungsstelle, die Familienzentren in OPR, das Jobcenter und die Agentur für Arbeit sowie die Familienhebammen des Kreises und ein Coaching-Anbieter. Landrat Ralf Reinhardt betonte in seinem Grußwort, dass die Gruppe der Alleinerziehenden im Landkreis ein wichtiger Teil der Gesellschaft sei, den es zu unterstützen gelte. Birgit Uhlworm zeigte in ihrem Blick auf die Statistik im Land Brandenburg, wie schwierig die Lage der Ein-Eltern-Familien mitunter sei. Sie seien

beispielsweise deutlich stärker von Armut bedroht, hieß es in der Mitteilung. Mit Blick auf Ausbildung und Schulabschluss sagte Diana Buschmann, Beauftragte für Chancengleichheit auf dem Arbeitsmarkt bei der Agentur für Arbeit, 21,6 Prozent der Alleinerziehenden, die arbeitslos sind, hätten keinen Schulabschluss und 45,6 Prozent keine Berufsausbildung. Beides – Kindererziehung und Berufsausbildung – vollkommen allein zu bewältigen, sei ein Kraftakt. Beim Gründungstreffen Ende Februar wurde deutlich, dass es im Landkreis OPR schon einige Angebote für Alleinerziehende gebe. Doch es fehle die Sichtbarkeit, hieß es. Die Möglichkeiten zu bündeln und besser bekannt zu machen, ist nun einer der ersten Schritte der Mitglieder des Arbeitskreises. Dieser wird künftig zweimal jährlich zusammenkommen, das nächste Mal am 8. Oktober 2024 von 13 bis 15 Uhr in den Räumen des Netzwerks Gesunde Kinder in Neuruppin, Karl-Marx-Straße 98.

☛ Wer Interesse hat, in dem Arbeitskreis mitzuarbeiten, kann sich per E-Mail an die Gleichstellungsbeauftragten von Landkreis und Stadt wenden: judith.melzer-voigt@opr.de oder ines.rehfeld@stadtneuruppin.de.

Dekra jetzt auch mit Standort in Wittstock

Nicht nur Hauptuntersuchungen im Programm

WITTSTOCK/DOSSE. Die Dekra prüft und begutachtet jetzt auch in Wittstock. Nach einer Planungs- und Bauzeit von rund einem halben Jahr konnte der Leiter der Oranienburger Niederlassung, Jens-Peter Schultze, am 8. März den Dekra-Cube (Prüfstelle) in der Hamburger Straße 1 in Wittstock eröffnen. Insgesamt gibt es in Brandenburg vier Niederlassungen und 17 weitere Prüfstellen. Geleitet wird der Wittstocker Standort von Michael Nikitajew. Das Dienstleistungsangebot von Dekra in Wittstock wird neben der klassischen Hauptuntersuchung auch technische Gutachten, Oldtimer-Checks, Bewertungen und Schadengutachten umfassen. Die Prüfstraße ist für

Fahrzeuge bis zu 3,5 Tonnen zugelassen. „Unsere Öffnungszeiten haben wir aus den Erfahrungen unserer anderen Prüfstellen abgeleitet“, so Jens-Peter Schultze. „Wir freuen uns, nun auch endlich in Wittstock für die Kunden tätig sein zu dürfen und wir sind froh, endlich die Lücke im Dekra-Service-Netz zwischen Pritzwalk und Neuruppin schließen zu können. Der Dekra-Cube erfüllt alle Anforderungen, die heute an eine moderne Prüfstraße gestellt werden.“

☛ Termine können online unter www.DEKRA-in-Wittstock.de oder per Tel. unter 0171/7619097 gebucht werden.



BETREUUNGSVEREIN KYRITZ e.V.

Unsere Tätigkeitsschwerpunkte

- Beratung und Erstellung von Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen
- Akquirieren und Begleitung ehrenamtlicher Betreuer und Bevollmächtigte
- Weiterbildung für ehrenamtliche Betreuer und Bevollmächtigte

Kontakt: Betreuungsverein Kyritz e.V.
Mühlenstraße 1 | 16866 Kyritz

Internet: www.betreuungsverein-kyritz.de
Telefon: 033971 - 5 67 00



Junggeflügel- u. Futterverkauf am Mittwoch, dem 27.3.

Lagerierte Jungenten (br., schw., wß) 12,50 €; Blausperber, Sussex, Königsberger, Grünleger und Hähne. Alle Tiere sind geimpft. Auch Annahme von Bestellung, am LKW. Nächster Verkauf Mittwoch 10.4.

7.30 Rossow	Gastb.	11.15 Dranse	Einkaufscenter
7.40 Fretzdorf	Bush.	11.30 Sewekow	Feuerw.
7.50 Herzsprung	Bush.	11.40 Berlinchen	Bush.
8.00 Christdorf	Bush.	11.45 Randow	Mitte
8.10 Königsberg	Kirche	11.50 Kl. Halßlow	Bush.
8.20 Grabow	Kirche	12.05 Biesen	Feuerw.
8.30 Blumenthal	Kreuzung	12.30 Jabel	Kirche
8.40 Blandikow	Konsum	12.40 Glienicke	Bush.
8.50 Heiligengr.	Feuerw.	12.50 Zaatze	Kirche
9.00 Liebenhal	Kirche	13.05 Maulbeew.	Telefonz.
9.10 Papenbruch	Kirche	13.15 Blesendorf	Waage
9.30 Wittstock	Parkplatz	13.25 Volkwig	Bush.
	schwarzer Netto	13.30 Wernikow	Kirche
9.45 Scharfenb.	Konsum	13.40 Wulfersdorf	Waage
9.50 Goldbeck	Kreuzung	13.50 Neu Cölin	Bush.
10.00 Dossow	Kirche	14.00 Freyenstein	Markt
10.10 Gadow	Bush.	14.10 Niemerlang	Telefonz.
10.25 Zootzen	Bush.	14.15 Tetschendorf	Waage
10.30 Siebmanssh.	Bush.	14.20 Ackerfelde	Post
10.40 Babitz	Kirche	14.35 Heinrichsd.	Bush
10.50 Gr. Halßlow	Telefonz.	14.40 Eichenfelde	Bush.
11.05 Schweinrich	Kirche		

Verkauf ab Hof: Mo. - Fr. 7.30 - 9.00 u. 15.30 - 17.30 Uhr, Sonnab. 9 - 12 Uhr
Geflügelhof Gaetke, OT Keller 47, 16835 Lindow, Tel. 033083 / 80447



Pilgern auf dem Annenpfad

Traditioneller Start in die Pilgersaison am Gründonnerstag – Pilgertour beginnt um 10 Uhr in Alt Krüssow

ALT KRÜSSOW. Freunde der schon Tradition gewordenen Eröffnung der Pilgersaison auf dem Annenpfad haben den Gründonnerstag als Pilgertag fest im Kalender zu stehen. Und auch in diesem Jahr wird die Pilgersaison am Gründonnerstag mit einem Pilgertag eröffnet. Die Träger des 22 Kilometer langen Annenpfads – das Kloster Stift zum Heiligengrabe, der „Verein Wallfahrtskirche Alt Krüssow e. V.“ und der „Förderverein zum Erhalt der Bölzker Kirche e. V.“ – laden dazu herzlich ein. Der Pilgertag beginnt am 28. März um 10 Uhr. Die Teilnehmer

treffen sich vor beziehungsweise in der Sankt-Annenkirche in Alt Krüssow. Der Tag startet in Alt Krüssow mit Grußworten und einem Reisesegen für diesen Tag. Die erste Etappe führt nach Bölzke, wo ab 12 Uhr in der sehenswerten Fachwerkkirche eine Mittagsandacht stattfinden wird. Zudem wird ein Mittagsimbiss gegen Kostenbeteiligung oder Spende angeboten. Weiter geht es nach Heiligengrabe, wo die Pilgernden mit Kuchen und Getränken empfangen werden. Der Pilgertag endet wieder in Alt Krüssow.

So erwartet die Pilgernden ein Körper und Seele erfrischender Tag in frühlingshafter Natur. Sie können die Seele baumeln lassen und sich für die eher stillen Schönheiten des Lebens öffnen, für die erwachende Natur und für den Gesang der heimgekehrten Vögel und sich so auf die anstehenden Ostertage einstimmen. Vor Beginn des Pilgerweges werden alle Teilnehmenden in Alt Krüssow zu einem Gruppenfoto gebeten. ☛ **Teilnehmende, die nur eine Teilstrecke des 22 Kilometer lan-**

gen Pilgerweges mitgehen wollen und ein Shuttle zurück zum eigenen Pkw benötigen, bitten die Organisatoren, per E-Mail anzufragen unter dr.elisabeth.hackstein@t-online.de

Zum traditionellen Start der Pilgersaison wird für Gründonnerstag, dem 28. März, eingeladen. Gepilgert wird auf dem Annenpfad.
Fotos: Veranstalter



Frühlingsausflüge im Ruppiner Seenland

Tipps für die Osterferien und die Ostertage – Ausflugsangebote für die ganze Familie

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Der Frühling beginnt, Ostern und die Schulferien stehen vor der Tür. Ob kulturelle Ereignisse, Ausflüge in die Natur oder Spaß mit der ganzen Familie – der Tourismusverband Ruppiner Seenland hat einige Tipps, was kleine und große Urlauber und Frühlingsausflügler rund um die Osterfeiertage nicht verpassen sollten:

GARTEN-RUNDTOUR UM ORANIENBURG

Die mit Knotenpunkten ausgeschaltete, 16 Kilometer lange Garten-Rundtour „grüne Oase“ folgt den Spuren der aus den Niederlanden stammenden Kurfürstin Louise Henriette. Der Schlosspark Oranienburg, ein Highlight der Tour, bietet neben dem 30 Hektar großen Landschaftspark eine abwechslungsreiche Spiellandschaft, in der sich kleinere Besucher austoben können. Cafés, wie etwa die Bäckerei & Konditorei Plentz, laden entlang der Route und in der Stadt zu einem gemütlichen Zusammensein ein.

FRÜHLINGSERWACHEN: FASZINATION NATUR

Für tierbegeisterte und lernfreudige Besucher sind der Naturlehrpfad zur Kochquelle und der Tierpark Kunsterspring ein besonderes Erlebnis. Der ein- bis zweistündige Rundweg führt etwa vier Kilometer vorbei an 250 Jahre alten und 36 Meter hohen Rotfichten, an Steilhängen sowie durch unberührte Natur entlang des kleinen Bächleins Kunster bis zur sanft sprudelnden Kochquelle. Der nahegelegene Tier-



Ein Spaziergang in Fürstenberg an der Havel kann neue Ausblicke eröffnen.

die in großzügig angelegten Gehegen entlang naturbelassener Wege leben.

Der Tierpark Kunsterspring ist jetzt im Frühling besonders erlebnisreich.

LAND-REGATTA IN DER WASSERSTADT FÜRSTENBERG/HAVEL

Abenteuerlustige Kinder und Junggebliebene gehen an Bord des imaginären „Fliegenden Holländers“ auf Schatzsuche und folgen dabei, ausgehend von der Tourist-Information Fürstenberg/Havel, insgesamt

acht Bojen. An diesen müssen durch das Lösen von kniffligen Rätseln und zudem das Erkunden von verborgenen Orten Hinweise gefunden werden, um am Ende des Abenteuers einen „Goldschatz“ zu ergattern. Ein Logbuch mit Stadtplan, erhältlich in der Tourist-Info, weist stets den richtigen Weg.

Radfahrer machen vor dem Schloss Oranienburg eine Pause. Fotos: Madlen Krippendorf, Judith Kerrmann, Thomas Widerin

FRÜHLINGSKLÄNGE UND BESINNlichkeit

Zur österlichen Einstimmung findet am Gründonnerstag ab 19 Uhr in der St. Laurentius Kirche in Rheinsberg das traditionelle Osterkonzert statt. Titelgebend steht der Choral „O Haupt voll Blut und Wunden“ im Zentrum. Dieser sowie die klangvollen Orgel-Soli und ausdrucksstarken Kantaten, thematisieren die Kreuzigung Jesu. Das 250-jährige Bestehen des Schlosstheaters ist zudem Thema der diesjährigen Osterfestspiele Schloss Rheinsberg, die mit Oper, Konzert und Lesungen rund um die Osterfeiertage nach Rheinsberg locken.

GEMEINSCHAFT, TRADITION UND FAMILIENZEIT

Am Karsamstag des Osterwochenendes veranstaltet der Fehrbelliner Ortsteil Manker einen ereignisreichen Tag für Familien. Gestartet wird am Dorfteich Manker und Dorfplatz ab 15 Uhr mit Eiertrudeln, gefolgt von einem Fackelumzug der Agrar GmbH. Den krönenden Abschluss bietet ein traditionelles Osterfeuer ab 18.30 Uhr. Osterhasen, bunte Ostereier und eine musikalische Umrahmung versprechen eine unvergessliche Erfahrung für die ganze Familie. WS

☛ **Nähere Informationen und weitere Veranstaltungen gibt es auf der Website www.ruppiner-seenland.de**